

Dieter Röthig und Hartmut Valentin wurden bei den Halbzeittagungen des KfV Segeberg geehrt

Seit vielen Jahren lädt der Vorstand des KfV Segeberg die Vertreter aller Vereine zu einem Informationsgespräch im Februar ein. An 2 Terminen werden die aktuellen Neuigkeiten mitgeteilt, die Probleme aus der Hinrunde durchgesprochen, ein Ausblick auf die Rückrunde vorgenommen und verschiedene Themen diskutiert.

So wurde beim 1. Termin mit den höherklassigen Vereinen abgestimmt, dass die Herren-Hallenkreismeisterschaft am 20. Dezember in Leezen stattfinden wird. Mit den unterklassigen Mannschaften wurde die erstmals in der D-Klasse durchgeführte Qualifikationsrunde diskutiert, die Vereine zeigten sich mit dieser Option durchgehend zufrieden.

Die von der PZE vorgeschlagene Strukturreform wurde von den Vereinen größtenteils kritisch beurteilt.

Im Rahmen dieser Halbzeittagungen wurden von Hans-Otto Woroniak, dem 1. Vorsitzenden des KfV Segeberg, auch die Ehrungen für 2 verdiente Ehrenamtler der Vereine nachgeholt, die eigentlich schon beim Kreistag 2013 mit der KfV-Ehrennadel ausgezeichnet werden sollten.

Dieter Röthig ist seit ca. 50 Jahren im TuS Garbek sportlich aktiv, zunächst als Spieler, dann als Trainer und fast 20 Jahre als Fußballobmann. "Wenn bei uns im Verein Not am Mann ist, dann ist Dieter immer sofort bereit zu helfen" lobte auch Hans-Wilhelm Nohn, der 1.

Vorsitzende des TuS Garbek. Was Dieter Röthig für den TuS Garbek ist, das ist Hartmut Valentin für die SG Seth. Der 61-jährige Sether war von 1987 bis 2001 als Jugendbetreuer tätig, danach leitete er die Herrenabteilung der SG Seth. Zusätzlich führte er zwischendurch auch 5 Jahre die Kasse des Gesamtvereins. "2009 bist du schon mit dem DFB-Ehrenamtspreis ausgezeichnet worden, die KfV-Ehrennadel hast du mehr als verdient" stellte Hans-Otto Woroniak fest.

Volker Suhr



KfV-Vorsitzender Hans-Otto Woroniak zeichnet Hartmut Valentin (li., SG Seth) und Dieter Röthig (re., TuS Garbek) mit der KfV-Ehrennadel aus.